

**Produktname: C3aR Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab07746**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	IHC, ICC/IF, ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:200-1:1000, ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht**

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	C3AR1
<b>Alternative Namen</b>	C3AR1; AZ3B; C3R1; HNFAG09; C3a anaphylatoxin chemotactic receptor; C3AR; C3a-R
<b>Gen-ID</b>	719.0
<b>SwissProt ID</b>	Q16581
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem C3AR1, hergestellt. Aminosäurebereich: 175–224

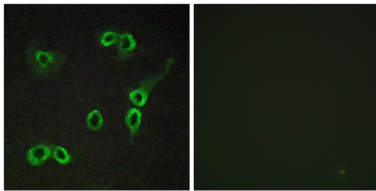
**Hintergrund**

C3a ist ein Anaphylatoxin, das bei der Aktivierung des Komplementsystems freigesetzt wird. Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein Orphan-G-Protein-gekoppelter Rezeptor für C3a. Die Bindung von C3a an den kodierten Rezeptor aktiviert Chemotaxis, die Freisetzung von Granulaenzymen, die Produktion von Superoxidanionen und die Opsonisierung von Bakterien. [bereitgestellt von RefSeq, Mai 2016] Funktion: Rezeptor für das chemotaktische und entzündungsfördernde Peptid Anaphylatoxin C3a. Dieser Rezeptor stimuliert Chemotaxis, die Freisetzung von Granulaenzymen und die Produktion von Superoxidanionen. PTM: Unter den Sulfatierungsstellen ist Tyr-174 für die Bindung des Anaphylatoxins C3a essenziell. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der G-Protein-gekoppelten Rezeptoren 1. Gewebespezifität: Weit verbreitet exprimiert in verschiedenen differenzierten hämatopoetischen Zelllinien, in Lunge, Milz, Eierstock, Plazenta, Dünndarm, im gesamten Gehirn, Herz und in Endothelzellen. Wird hauptsächlich in lymphatischen Geweben exprimiert.

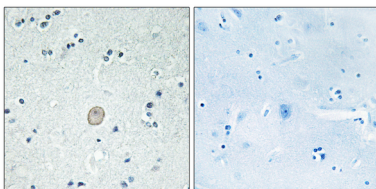
## Forschungsbereich

Wechselwirkung zwischen neuroaktiven Liganden und Rezeptoren; Komplement- und Gerinnungskaskaden;

## Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von COS7-Zellen mit dem C3AR1-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des C3AR1-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.